

DIN EN ISO 9038

ICS 13.220.40; 87.040

Einsprüche bis 2012-01-21
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN ISO 9038:2004-07

Entwurf**Prüfung der Weiterbrennbarkeit von Flüssigkeiten (ISO/DIS 9038:2011);
Deutsche Fassung prEN ISO 9038:2011**

Test for sustained combustibility of liquids (ISO/DIS 9038:2011);
German version prEN ISO 9038:2011

Essai de combustion entretenue de liquides (ISO/DIS 9038:2011);
Version allemande prEN ISO 9038:2011

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-10-24 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nab@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB) im DIN
Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP

Nationales Vorwort

Der europäische Norm-Entwurf prEN ISO 9038 fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ (Sekretariat: DIN, Deutschland). Der ihm zugrunde liegende internationale Norm-Entwurf ISO/DIS 9038 wurde von der Gemeinsamen Arbeitsgruppe ISO/TC 28-ISO/TC 35 WG: Flash point methods (Sekretariat: BSI, Vereinigtes Königreich) ausgearbeitet. Der deutsche Norm-Entwurf E DIN EN ISO 9038 fällt in den Zuständigkeitsbereich des Arbeitsausschusses NA 002-00-07 AA „Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe und Beschichtungen“.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1513	siehe DIN EN ISO 1513
ISO 3170	siehe DIN EN ISO 3170
ISO 3171	siehe DIN EN ISO 3171
ISO 15528	siehe DIN EN ISO 15528

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 9038:2004-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Benennung „Prüfflamme“ wurde in „Zündquelle“ geändert;
- b) das Thermometer wurde allgemein durch ein Temperaturmessgerät ersetzt, da die Verwendung von Quecksilberthermometern nicht mehr zulässig ist;
- c) die Verifizierung des Prüfgerätes wurde überarbeitet, und die Referenzmaterialien wurden geändert;
- d) die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1513, *Beschichtungsstoffe — Prüfung und Vorbereitung von Proben*

DIN EN ISO 3170, *Flüssige Mineralölerzeugnisse — Manuelle Probenahme*

DIN EN ISO 3171, *Flüssige Mineralölerzeugnisse — Automatische Probenahme aus Rohrleitungen*

DIN EN ISO 15528, *Beschichtungsstoffe und Rohstoffe für Beschichtungsstoffe — Probenahme*

Prüfung der Weiterbrennbarkeit von Flüssigkeiten (ISO/DIS 9038:2011)

Essai de combustion entretenue de liquides (ISO/DIS 9038:2011)

Test for sustained combustibility of liquids (ISO/DIS 9038:2011)

ICS:

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Gerät.....	6
6 Vorbereitung des Gerätes	7
7 Probenahme	7
8 Durchführung.....	8
9 Auswertung der Ergebnisse	9
10 Verifizierung	9
11 Berechnung	9
12 Präzision	9
13 Prüfbericht.....	10
Anhang A (normativ) Gerät zum Ermitteln der Weiterbrennbarkeit.....	11
Anhang B (normativ) Verifizierung des Prüfgerätes	14
Literaturhinweise	15

Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 9038:2011) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 28 „Petroleum products and lubricants“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 9038:2003 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 9038:2011 wurde vom CEN als prEN ISO 9038:2011 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Einleitung

Ein Produkt mit einem Flammpunkt innerhalb eines bestimmten Bereiches kann nach der Entzündung weiterbrennen, während ein ähnliches Produkt möglicherweise nicht weiterbrennt, obwohl es einen ähnlichen Flammpunkt hat. Diese Internationale Norm beschreibt ein Verfahren, um zwischen solchen Produkten die weiterbrennen und solchen, die dies nicht tun, zu unterscheiden.

Mit diesem Verfahren wird bestimmt, ob ein entzündbares Produkt bei einer bestimmten Prüftemperatur genügend Gas bildet, um nach der Entzündung durch eine Zündquelle und nach dem Entfernen der Zündquelle weiterzubrennen.

Dieses Prüfverfahren dient nicht zum Bestimmen des Flammpunktes des zu prüfenden Produktes durch eine Ja/nein Prüfung, sondern um festzustellen, ob dieses bei einer bestimmten Prüftemperatur weiterbrennt (durchgefallen), wie es für die Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften hinsichtlich Lagerung, Transportes und Umgang bei entzündbaren Produkten erforderlich sein kann. Vor der Prüfung muss entweder der Flammpunkt des Produktes oder der Temperaturbereich, in dem der Flammpunkt liegt, bestimmt werden.

Das in dieser Internationalen Norm festgelegte Gerät ermöglicht, ein Ergebnis durch ein Schnellverfahren mit einer kleinen Probenmenge (2 ml) zu ermitteln.